

Frank Dupree ist nächster Artistic Partner

Gefeierter Pianist und Dirigent bereichert das künstlerische
Netzwerk des WKO

Heilbronn, 21.04.2023

Sein Name: Frank Dupree. Seine Profession: musikalisches Multitalent. Nicht zuletzt seit seinem umjubelten Auftritt als Pianist beim letzten Neujahrskonzert ist Dupree den Heilbronner Klassikfreunden ein Begriff. In Zukunft werden diese regelmäßig die Möglichkeit haben, seine außergewöhnlichen Qualitäten zu erleben. Denn das WKO ernennt Frank Dupree zu seinem Artistic Partner. In diese Funktion wurde er auf Initiative des Geschäftsführenden Intendanten des WKO, Rainer Neumann, und in Abstimmung mit dem Chefdirigenten Case Scaglione und dem Orchestervorstand berufen. Neben dem Dirigenten und Geiger Emmanuel Tjeknavorian ist der gebürtige Rastatter damit der aktuell zweite Artistic Partner des Orchesters.

Über die Idee, Frank Dupree als Artistic Partner enger ans Orchester zu binden, habe er schon länger nachgedacht, gesteht Intendant Rainer Neumann. „Mit Frank Dupree haben wir einen der interessantesten Musiker der jüngeren Generation zukünftig regelmäßig an unserer Seite.“ Besonders hebt Neumann Duprees immense Vielseitigkeit hervor: „Ob als klassischer Pianist oder als Grenzgänger zwischen Klassik und Jazz, ob als Dirigent oder als Schlagzeuger – Dupree verfügt über eine einzigartige künstlerische Spannweite.“ Und die wird man bereits in Kürze – beim 9. Heilbronner Konzert am Mi 17. Mai 2023 – wieder in Heilbronn zu hören bekommen.

Mit der Berufung von Dupree verfolgt das WKO konsequent die Weiterentwicklung seines künstlerischen Profils. „Wir wollen herausragende junge Musiker für einen gewissen Zeitraum enger ans Orchester binden.“ So sei das Modell des „Artistic Partner“ entstanden. „2020 haben wir mit Emmanuel Tjeknavorian unseren ersten Artistic Partner berufen. Mit Dupree erweitern wir jetzt dieses Netzwerk. Für das WKO stellt dies eine entscheidende künstlerische Weichenstellung für die Zukunft dar“, erläutert Neumann.

Kontakt

Peter Fröhlich
t. 07131.27109.51
kommunikation@
wko-heilbronn.de

Moltkestraße 11
74072 Heilbronn
wko-heilbronn.de

Dupree begann das Klavierspiel mit sechs Jahren. Seine wichtigste pianistische Mentorin war Prof. Sontraud Speidel. 2019 legte er sein Solisten-Examen an der Hochschule für Musik Karlsruhe ab und studierte zusätzlich Dirigieren bei Prof. Péter Eötvös.

2012 machte Dupree erstmals auf sich aufmerksam, als er den 1. Preis beim Internationalen Hans-von-Bülow-Wettbewerb in Meiningen errang. 2014 wurde er zum (einzigem) Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs gekürt. Dupree gewann einen OPUS KLASSIK, und für seine CD-Einspielung des 4. Klavierkonzertes von Nikolai Kapustin, begleitet vom WKO, erhielt er 2022 den International Classical Music Award (ICMA).

Highlights seiner noch jungen internationalen Karriere sind Auftritte in der Royal Albert Hall, der Londoner Wigmore Hall, der Tonhalle Zürich und der Elbphilharmonie Hamburg. Dupree gastierte bereits bei so renommierten Orchestern wie dem London Philharmonic Orchestra, dem Orchestre national d'Île-de-France, dem Berner Sinfonieorchester und dem Malmö Symphonieorkester. Als vielseitiger Musiker brillierte Frank Dupree beim Lucerne Festival, beim Verbier Festival und beim Kurt Weill Fest Dessau. Zu seinen Kammermusikpartnern zählen „Rising Stars“ wie Vivi Vassileva, Kian Soltani, Timothy Ridout und Simon Höfele. Eine langjährige Zusammenarbeit verbindet ihn mit dem Schlagzeuger „Obi“ Jenne, mit dem er, erweitert um den Kontrabassisten Jakob Krupp, seit 2020 das „Frank Dupree Trio“ bildet. Seine Kompetenz für die zeitgenössische Musik spiegelt sich u.a. wider in der Zusammenarbeit mit namhaften Komponisten wie HK Gruber und Wolfgang Rihm. Frank Dupree ist offizieller Repräsentant der Firma Steinway.

Frank Dupree über das WKO:

„Nach unserer erfolgreichen CD-Produktion mit Werken Nikolai Kapustins und einigen mir in bester Erinnerung gebliebenen Konzerten, die ich bereits mit dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn gestalten durfte, freue ich mich auf meine neuen Aufgaben als Artistic Partner des renommierten Klangkörpers. Ich bin sehr gespannt darauf, sowohl bekanntes als auch neues Repertoire gemeinsam mit dem Orchester entdecken zu können. Mit großer Vorfreude blicke ich auf eine wunderbare zukünftige Zusammenarbeit mit den Musikerinnen und Musikern des WKO und heiße alle Zuhörerinnen und Zuhörer in unseren gemeinsamen Konzerten herzlichst willkommen.“

Mehr über Frank Dupree erfahren Sie unter

<https://www.frank-dupree.de/Bio/>